Dieses Blatt erscheint jeben Mitts
woch und Sonns
abend. Der Abonnementspr. pro Jahr
in von Auswärtigen
mit 3.16.75.5 bei der
nächsten Postanstalt,
von Hiesigen mit
3.16.11.16.



Inferate, sowohl v. Behörben, als auch v. Privatpersonen, werben in Danzig im Intelligenzscont. Johengasse angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 d.

Kreis- und Anzeige-Blatt

für ben

Kreis Danziger Höhe.

№ 60.

Danzig, den 29. Juli.

1893.

Amtlicher Theil.

I Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1. Der Herr Oberpräsident hat mich für die Zeit vom 30. d. Mts. bis zum 10. September d. J. beurlaubt und der Herr Regierungspräsident meine dienstliche Vertretung während dieser Zeit dem Kreisdeputirten, Herrn Nittergutsbesitzer v. Heyer auf Goschin übertragen.

Danzig, den 29. Juli 1893.

Maurach,

Königlicher Landrath.

2. Die Orts-Borstände fordere ich wiederholt auf, die Liquidationen über Bergütung für die von der Ortschaft an einquartiertes Militär gelieferte Fourage mir stets jogleich einzureichen, da diese Liquidationen von mir allmonatlich für sämmtliche im abgeloufenen Monat ausgeführten Lieferungen der Königlichen Intendantur zur Zahlungs-Anweisung vorgelegt werden sollen.

Danzig, ben 10. Juli 1893.

Der Lanbrath.

3. Nach einem Runds-Erlaß bes Kriegsministeriums — Departement für das Invalidenswesen — gehört die Zulage für Nichtbenutung des Civil-Versorgungsscheines (§ 76 Militairs Benfions-Gesetz und § 12 der Novelle vom 4. April 1874) nicht zu denjenigen Invalidenspenstons-Gebührnissen, die infolge der Festsetzungen der Gesetzesnovelle vom 22. Mai 1893 — Art. 11 § 106 — für die im ständischen oder Kommunaldienste besindlichen Invaliden wieder zahlbar werden.

Das Recht auf ben Bezug biefer Zulage ift, wenn einmal verloren, gemäß § 100/3 — Militair-Penfions. Geset — für immer erloschen. Erloschene Rechte find aber burch bie Rovelle

vom 22. Mai 1893 nicht wieter aufgelebt.

Danzig, ben 21. Juli 1893.

Der Landrath.

4. Während der diesighrigen Herbstübungen der 36. Division werden vom 2. dis 8. September in Gr. Rleschsau, Schöneck, Lipschin und Berent Militairmagazine eingerichtet werden. Der Bedarf von lebendem Bieh, Kartoffeln, Heu, Stroh 2c. wird von den vorher in das Magazin gesandten Beamten möglichst aus erster Hand an Ort und Stelle angesauft werden. Den Kreis=Eingesessen gebe ich biervon zur Benutzung Kenntniß.

Dangig, ben 21. Juli 1893.

Der Ranbrath.

12. Juli d. J. ersuche ich diejenigen Ortsvorstände und Ortspolizeibehörden im Rreise, welche von der augelassenen Breisermäßigung auf den Eisenbahnen zur Beförderung mittelloser Kranken in öffentliche Kliniken und öffentliche Krankenhäuser, oder zur Abholung aus diesen Anstalten, Gebrauch gemacht haben, mir tarüber binnen 8 Tagen unter Bezeichnung der Heilanstalt und Angaben, ob nur für den Kranken allein, oder auch für seinen Begleiter die Fahrpreis-Ermäßigung in Anspruch genommen ist, ausführlich zu berichten.

Fehlanzeigen find nicht erforberlich. Danzig, ben 24. Juli 1893.

Der Lanbrath.

II. Berfügungen und Befanntmachungen anderer Behörden.

6. Hierburch bringe ich die erfolgte Ernennung des Gutsverwalters und Guts zorstehers Stellvertreters August Farsbutter in Lissau zum ersten Stellvertreter des Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Saalau, Kreises Danziger Höhe, an Stelle des verzogenen Brennereisverwalters Georg Mischke zu Gr. Saalau zur öffentlichen Kenntniß.

Danzig, ben 13. Juli 1893.

Der Oberpräsibent. 3. B.:

v. Bufc.

7. Bur Untersuchung der in lant- und forstwirthschaftlichen Betrieben bes Kreises Danziger Sobe vorsommenten Unfälle haben wir wieder Formulare beschafft und wird eine Anzahl bersielben ben Herren Amtsvorstehern in den nächsten Tagen per Couvert zugehen.

Die Herren Amtsvorsteher ersuchen wir ergebenft, sich in Zukunft bei ber Aufnahme ber Untersuchungsverhandlungen ausschließlich bieses Formulars zu bedienen und weitere Formulare im diesseitigen Bureau, Zimmer No 11, in Empfang zu nehmen.

Dangig, ben 27. Juli 1893.

Der Rreis = Ausschuß.

8. Be kannt mach ung. Der Rübenunternehmer David Sommer aus Reuteich soll als Zeuge vernommen werden. Ich ersuche, den gegenwärtigen Aufenthalt des p. Sommer zu den diesseitigen Acten III. J. 192/93 anzuzeigen.

Dangig, ten 20. Juli 1893.

Der Erfte Staatsanwalt.

9. Be tanntmach ung. Die aus Anlaß ber Maul- und Klauenseuche unter ben Biehbeständen in Liffau angeordneten polizeilichen Schutz- und Sperrmaßregeln werden hierturch aufgehoben. Rerin, den 25. Juli 1893.

Der Amtsvorsteher. Bertram.

10. Die Passage über die Borwerlichebrude ter alten Radaune bei St. Albrecht wird wegen Reparaturbau ren 31. Juli, 1. und 2. August gesperrt sein.
Müggenhabl, ben 26. Juli 1893.

Der Gemeinbevorsteher.

Boermer.

Richtamtlicher Theil.

Superphosphate, Thomasmehl, Kainit,

Chili-Salpeter sowie alle anderen Düngemittel empfiehlt unter Gehaltsgarantie billigst Carl Tiede, Danzig. Hopfengaffe 91.

^{12.} Rentier = Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Reller, Boben, Stall und Gartenantheil ist Guteherberge 38 du vermiethen. Näheres baselbst No. 31.

Auction zu Kriefkohl-Abban bei Hohenstein Weftpr.

Dienftag, ben 1. August 1893, Bormittags 10 Uhr, werbe ich im Auftrage bes Bachtere herrn A. Schmidt wegen Aufgabe biefer Birthicaft und Abzuge an ben Deift= bietenben vertaufen :

15 Pferbe, 13 Rube, theile bochtr., theile frifchm., 1 tragende Starte, 1 gr. Bullen, 1 Sau mit 6 Ferteln, 2 gr. Poffcweine, 6 Brühlinge, 1 Drefch. und 1 Sadfels mafchine mit Rogwert, 1 Reinigungsmaschine und ca. 1000 Ctr. vorzügliches Ruh-

und Bferde-Borhen ic. Frembes Bieb barf eingebracht werben. Den Zahlungstermin werbe ich ben mir

bekannten Räufern bei ber Auction anzeigen. Unbekannte gablen fogleich.

3. Rlau, Auctionator, Dangig, Röpergaffe 18.

Lorentz & Block, Tuchhandlung u. Herren-Confection, Danzig, Beil. Geiftgaste 132.

liefern elegante

Ueberzieher, Anzüge, Beinkleider.

Billige Preise.

Tadellojer Git.

Lehrling,

ber Colonialmaarens, Deftillations, en gros & en detail Banblung vom 1. Oftober auf feine ober meine Roften erlernen will, tann fich melben bei Balter Mority, Dangig, Barabiesgaffe.

Bute Benfion 3. 1. August ob. 1. Oft. b. e. Gymnofiallebrer frei. Abr. u. E 45 erb. 16.

Das Grundsiud Dhra an cer Mottlau No. 453, bestehend aus fehr guten Wohn= und Wirthichafte. Bebäuten, ca. 1/2 Sufen culm. Uderland (Boben 1. Claffe) und mit bevorftebenber febr guter Ernte megen Uebernahme eines größeren Gruntftude febr preismerth zu verlaufen. Alles Rähere bafelbit.

Redakteur: 3. A. Blottner in Danzig. Drud und Berlag ber A. Müller bormale Wedel'ichen hofbuchbruderei in Dangig, Jopengaffe 8.